



Beiträge zur Blankwaffen- und Heereskunde

[www.seitengewehr.de](http://www.seitengewehr.de)

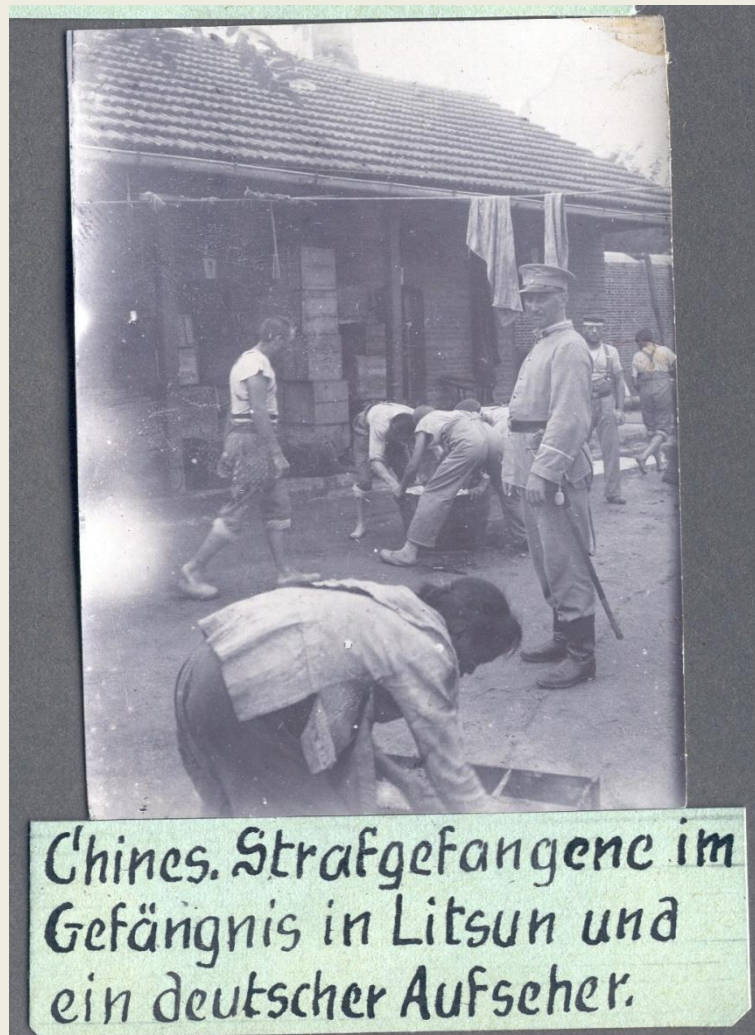
© Rolf Selzer 2011



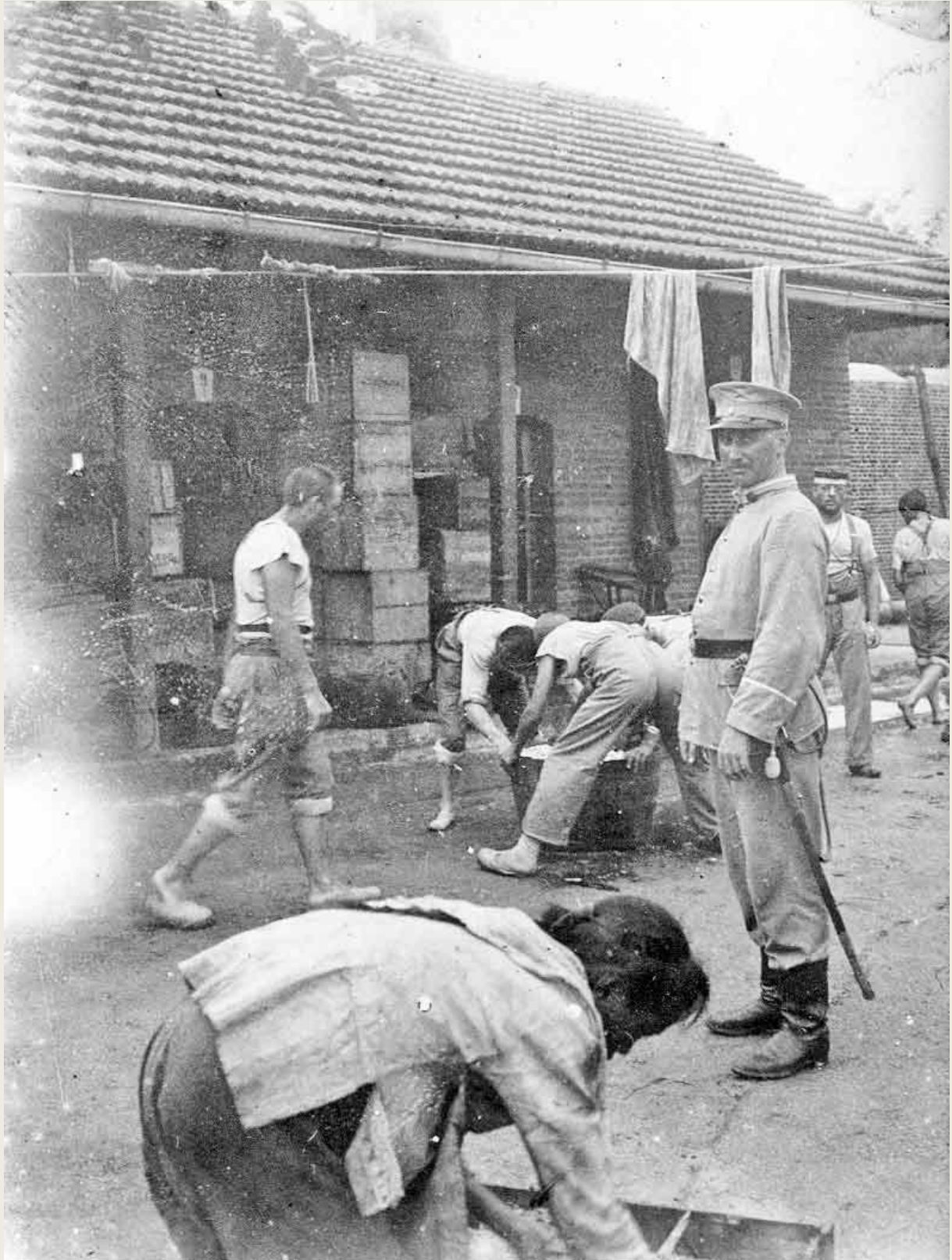
### Polizeiamt und Gefängnisse im Pachtgebiet Kiautschou

Eindeutige Bilddokumente oder Uniformvorschriften waren für das Polizeiamt in Tsingtau bisher nicht auffindbar. So läßt sich die Frage auch nicht mit Sicherheit beantworten, ob die Uniformierung sich mehr am See-Bataillon oder an einer Schutzmannschaft orientierte.

Ähnlich verhält es sich mit den Aufsehern <sup>1</sup> im Chinesen-Gefängnis in Litsun. Zur Zivilverwaltung Kiautschou gehörten auch 2 Gefangenenaufseher. Möglicherweise zeigt das Bild die auch beim Polizeiamt getragene Uniformierung.



<sup>1</sup> Mit freundlicher Genehmigung der Marineschule Mürwik.



*„Es gab im Pachtgebiet insgesamt 4 Gefängnisse, von denen eines allein Europäern vorbehalten war. Auch im Strafvollzug wurde auf Rassentrennung geachtet. Das Europäer-Gefängnis war zum 1. November 1900 in Betrieb genommen worden.“<sup>2</sup>*

---

<sup>2</sup> Klaus Mühlhahn; Herrschaft und Widerstand in der "Musterkolonie" Kiautschou. Interaktion zwischen China und Deutschland, 1897- 1914. Oldenbourg 2000.



Das Gebäude im Hintergrund mit dem außen liegenden turmförmigen Treppenhaus ist das sogenannte Europäer-Gefängnis.